Лифляндскія Губернскія Вѣдомости.

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубли с., съ пересылкою по почтѣ $4\frac{1}{2}$ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ [illegible]ыхъ Конторахъ.



Livländische Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendun[g] durch die Post $4\frac{1}{2}$ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 21. Понедѣльникъ, 20. Февраля — Montag, 20. Februar **1861.**

ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. — **Officieller Theil.**

Отдѣлъ мѣстный. — Locale Abtheilung.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Nach Inhalt des Ukases Eines Dirigirenden Senats vom 30. Januar c. hat Seine Kaiserliche Majestät Allerhöchst zu befehlen geruht, den Herrn James Grinion als Großbrittanischen Consul in Riga anzuerkennen, als welches hierdurch von dem Livländischen Civil-Gouverneur zur allgemeinen Kenntniß und Nachachtung publicirt wird, bei der Weisung, dem Herrn James Grinion erforderlichenfalls auf seine gesetzlichen Requisitionen allen Schutz und Beistand angedeihen zu lassen. Nr. 1006.

* * *

In Folge Urtheils des Wendenschen Landgerichts ist der Vagabund Iwan Nikitin Michailinkow in die Dünamündesche Festungs-Arrestanten-Compagnie abgegeben und später nach Ostsibirien zur Niederlassung zu versenden. Derselbe ist 2 Arschin $6\frac{1}{8}$ Werschok groß, von kräftigem Körperbau, hat dunkelbraunes Haupthaar, einen braunen Bart, braune Augenbrauen, hellbraune Augen, eine mittelgroße Nase, einen gewöhnlichen Mund mit dünnen Lippen, ein spitzes hervorstehendes Kinn, ein ovales Gesicht, ist ungefähr 42 Jahre alt; als besondere Merkmale dienen: der rechte Fuß ist im Kniegelenk ausgedehnt, wodurch die Kniescheibe bei der Biegung des Fußes sich zur rechten Seite hin wendet, auf dem ganzen Körper hat er eine Menge Narben.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird demnach Solches zu dem Behufe bekannt gemacht, damit Derjenige, welcher irgend welches Recht auf diesen Vagabunden hat, sich mit den erforderlichen Beweisen im Verlaufe der gesetzlich anberaumten Frist von zwei Jahren, gerechnet vom letzten Abdruck der gleichzeitig hiemit in den St. Petersburgschen Senats-Anzeigen erlassenen Publication, melden möge. Nr. 232. 2

Anordnungen und Bekanntmachungen anderer Behörden und amtlicher Personen.

Zufolge Journal-Verfügung des Baltischen Domainenhofes vom 7. December 1860 werden Personen, die Willens sind als Kronlandmesser in den Staatsdienst zu treten, hierdurch aufgefordert, sich zu melden beim Baltischen Regulirungs-Chef Baron Hoven.

Riga-Schloß, den 6. Februar 1861.

Nr. 1769. 1

* * *

Nachdem die Lehrthätigkeit des hiesigen städtischen Real-Gymnasiums bereits am 23. v. Mts. auf den drei untersten Lernstufen ihren Anfang genommen hat, liegt es in Absicht, nunmehr auch zur Eröffnung der zweiten Classe dieser Lehranstalt zu schreiten und werden daher diejenigen, welche in dieselbe einzutreten wünschen, zur vorläufigen Meldung aufgefordert, welche vom 14. d. Mts. ab täglich um 11 Uhr Vormittags im Locale der Anstalt (Marstall-Gasse, Haus Stritzky) entgegengenommen wird. Director Haffner.

Riga, den 11. Februar 1861. 1

* * *

Auf Grund der Publication der Livländischen Gouvernements-Regierung vom 11. November a. pr., Nr. 3076, enthalten in der Livländischen Gouvernements-Zeitung, Nr. 129, werden alle Diejenigen, welche hier am Orte Anweisungen auf Bruchtheile eines Rubels ausgegeben haben, hiemit aufgefordert.

1) Die Einziehung dieser ihrer noch im Um-

lauf befindlichen Anweisungen möglichst zu beschleunigen;

2) die eingezogenen Anweisungen nebst einem Verzeichnisse zwischen den 22. und 30. des März-Monats dem Wettgerichte behufs zu controlirender Vernichtung vorzustellen;

3) den Betrag ihrer zu selbiger Zeit noch umlaufenden Anweisungen beim Wettgerichte in baarem Gelde oder in Werthpapieren zu deponiren.

Die Betreffenden, welche dieser Aufforderung in dem angezeigten Termine keine Folge leisten sollten, haben zu gewärtigen:

1) daß das erforderliche Depositum auf Grund ihrer früheren Declaration über den Betrag ihrer umlaufenden Anweisungen, executorisch beigetrieben wird;

2) daß die mit ihrem Namen circulirenden Anweisungen durch Bekanntmachung in den öffentlichen Blättern, als eines Depositums entbehrend, für den weitern Umlauf verboten werden.

Die Depositas werden den resp. Deponenten in dem Maße zurückgegeben, als dieselben weiter eingelöste Anweisungen dem Wettgerichte zur Vernichtung einliefern. Nr. 89. 1

Riga-Rathhaus, den 9. Februar 1861.

На основаніи публикаціи Лифляндскаго Губернскаго Правленія отъ 11. Ноября истекшаго 1860 года за № 3076 припечатанной въ №. 129 Лиф. Губ. вѣдомостей симъ предписывается всѣмъ лицамъ, выдававшимъ въ городѣ Ригѣ денежныя росписки на дробныя части рубля:

1) По возможности поспѣшить собираніемъ и уплатою находящихся еще въ оборотѣ росписокъ своихъ;

2) Собранныя и уплоченныя росписки свои между 22. и 30. ч. Марта мѣсяца представлять въ Рижскій Ветгерихтъ для повѣрки и уничтоженія;

3) стоимость находящихся къ тому сроку еще въ оборотѣ росписокъ своихъ внести въ Ветгерихтъ наличными деньгами или денежными документами.

Лица, неисполняющія сіе предписаніе въ означенный срокъ, имѣютъ ожидать:

1) что потребный залогъ согласно прежнему ихъ объявленію о количествѣ находящихся въ оборотѣ росписокъ ихъ будетъ съ нихъ взысканъ и

2) что обращающіяся подъ ихъ именемъ росписки посредствомъ публикаціи въ вѣдомостяхъ объявлены будутъ необезпеченными залогомъ и дальнѣйшее обращеніе оныхъ будетъ запрещено.

Представленные залоги будутъ возвращены внесшимъ оные лицамъ въ той мѣрѣ, какъ они представятъ въ Ветгерихтъ для уничтоженія уплаченныя ими росписки. 1

Рига въ Ратгаузѣ 9. Февраля 1861 г.

№. 89.

Proclama.

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen ꝛc. hat das Livländische Hofgericht auf das Gesuch des Herrn dimittirten Kreisdeputirten Arthur von Knorring, kraft dieses öffentlichen Proclams Alle und Jede, welche an die demselben zufolge eines mit seinem Vater, dem Herrn dimittirten Gardeobristen Carl von Knorring, am 21. Mai a. pr. abgeschlossenen und am 1. Juni a. pr. corroborirten Erbtheilungs-Transacts, für die Summe von zusammen 120,000 Rbl. S. eigenthümlich übertragenen, im Dorpatschen Kreise und Rappinschen, resp. Dorpatschen Kirchspiele belegenen Güter Mex mit Rahha und Ilmazal sammt Appertinentien und Inventarien, aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen, oder etwa Einwendungen wider die geschehene Transaction und Besitzübertragung genannter Güter auf Supplikanten formiren zu können vermeinen, oberrichterlich auffordern wollen, sich a dato dieses Proclams innerhalb der peremtorischen Frist von Jahr und Tag d. i. innerhalb der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, mit solchen ihren Ansprüchen, Forderungen oder Einwendungen allhier beim Livländischen Hofgerichte gehörig anzugeben und selbige zu documentiren und ausführig zu machen, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser vorgeschriebenen Frist Ausbleibende nicht weiter zu hören, sondern gänzlich und für immer zu präcludiren sind und die Güter Mex mit Rahha und Ilmazal sammt Appertinentien und Inventarien dem Herrn dimittirten Kreisdeputirten Arthur von Knorring zum erblichen Besitz und Eigenthum adjudicirt werden sollen. Wonach ein Jeder, den solches angeht, sich zu achten hat.

Riga-Schloß, den 9. Februar 1861.

Nr. 397. 2

Torge.

Der Baltische Domainenhof bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß bei demselben zur Verpachtung der Hoflage des Krongutes Meyrischken im Kurländischen Gouvernement vom 23. April 1861 ab auf 24 resp. 48 Jahre, Torge am 13. und 17. März d. J. abgehalten werden sollen.

Außer 200,17 Dessätinen Acker-, 138,60 Dessätinen Wiesen- und 98,50 Dessätinen Weideland, gehören zu dieser Hoflage 2 Krüge mit 4,77 Dessätinen Acker-, 29,05 Wiesen- und 1,80 Dessätinen Weideland. Beihöfe besitzt Meyrischken nicht, ebenso wenig Schenken und Mühlen. Die zu Meyrischken verzeichneten männlichen Revisionsseelen belaufen sich auf 440.

Zu den Torgen haben sich die Pachtliebhaber unter Beibringung gehöriger Salogge und ihrer Standesbeweise in Person oder durch gesetzlich legitimirte Bevollmächtigte zeitig vor Abhaltung der Torge zu melden.

Der künftige Pächter hat den Salogg im Betrage der offerirten Meistbotsumme, sowie der sonstigen Zahlungen und Leistungen zu bestellen, außerdem aber den halben Werth der Gebäude, Falls er es nicht vorziehen sollte, dieselben versichern zu lassen. Die näheren Bedingungen dieser Torge werden seiner Zeit in der Canzellei dieser Palate einzusehen sein.

Bis zum 17. März 1861, Morgens 10 Uhr, werden auch versiegelte Angebote angenommen, bei welchen jedoch die Bestimmungen der Art. 1909 und 1910 des Swod der Gesetze, Bd. X, (Ausgabe vom Jahre 1857) zu beobachten sind. Nr. 2352. 3

Riga-Schloß, den 16. Februar 1861.

Прибалтiйская Палата Государственныхъ Имуществъ симъ доводитъ до всеобщаго свѣдѣнiя, что въ оной имѣютъ быть произведены 13. и 17. Марта с. г. торги на отдачу мызныхъ угодiй имѣнiя Мейришкенъ, Курляндской Губернiи, въ 24- и 48-лѣтнее содержанiе, считая съ 23. Апрѣля 1861 года.

Сверхъ 200,17 дес. пахатной, 138,60 дес. луговой и 98,50 дес. пастбищной земли принадлежатъ къ симъ угодьямъ 2 корчмы съ 4,77 дес. пахатной, 29,05 луговой и 1,80 дес. пастбищной земли. Подмызковъ имѣнiе Мейришкенъ не имѣетъ, равно какъ ни шинковъ ни мельницъ. Приписанныхъ къ сему имѣнiю ревизскихъ душъ 440.

Къ симъ торгамъ желающiе имѣютъ явиться заблаговременно до производства торговъ въ Канцелярiю Палаты и представить лично или чрезъ своихъ законныхъ уполномоченныхъ надлежащiе залоги и документы о ихъ состоянiи.

Съемщикъ представляетъ залогъ на предложенную на торгахъ сумму, равно какъ по прочимъ платежамъ и повинностямъ, и сверхъ того половину стоимости строенiй, если онъ не предпочтетъ застраховать оныя.

Подробныя условiя сихъ торговъ могутъ быть разсматриваемы въ свое время въ Канцелярiи Палаты. До 17. Марта 1861 года, 10 часовъ утра, будутъ принимаемы и запечатанныя предложенiя, на основанiи Св. Зак. (изд. 1857 года) ст. 1909 и 1910, Т. X. № 2352.

Рига, 16. Февраля 1861 года. 3

* * *

Demnach von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zur Verpachtung des im Patrimonialgebiete der Stadt belegenen Gutes Bebberbeck auf 12 Jahre vom 23. April 1861 ab, Torge auf den 9., 14. u. 16. März d. J. anberaumt worden sind, so werden Diejenigen, welche solche Pacht übernehmen wollen, desmittelst aufgefordert, sich an den anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihres Meistbots, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung genügender Saloggen beim eingangsgenannten Collegio zu melden. Nr. 139.

Riga-Rathhaus den 15. Februar 1861. 3

Отъ Рижской Коммиссiи Городской Кассы отданъ будетъ на откупъ состоящее въ патримонiальномъ округѣ города Риги имѣнiе Беббербекъ съ 23. ч. Апрѣля 1861 года впредь на 12 лѣтъ и приглашаются симъ лица, желающiя взять оное имѣнiе на откупъ, явиться для объявленiя предлагаемой ими наивысшей цѣны къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Присутствiи Коммиссiи Городской Кассы 9., 14. и 16. ч. Марта настоящаго года съ часа по полудни, заранѣе же тѣ лица имѣютъ явиться въ оную же Коммиссiю для разсмотрѣнiя условiй и представленiя залоговъ. № 139. 3

Рига-Ратгаузъ, 15. Февраля 1861 года.

* * *

Diejenigen, welche den Erbau einer massiven Riege auf dem Gute Schloß-Lemsal übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 23. und 28. Februar und 2. März d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung genügender Cautionen beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 15. Februar 1861.

Nr. 138. 3

Лица, желающiя принять на себя постройку каменнаго овина въ имѣнiи Шлосъ-Лемзаль приглашаются симъ

явиться для объявленія требуемыхъ ими наименьшихъ цѣнъ къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Присутствіи Рижской Коммиссіи Городской Кассы 23. и 28. ч. сего Февраля и 2. ч. Марта мѣсяца съ часа по полудни. Заранѣе же тѣ лица имѣютъ явиться въ оную же Коммиссію для разсмотрѣнія условій и представленія залоговъ. № 13ӧ.

Рига-Ратгаузъ, 15. Февраля 1861 г. 3

* * *

Рижская Инженерная Команда вызываетъ желающихъ купить инструменты и другіе вещи, пришедшіе въ негодность отъ употребленія при работхаъ въ 1860 году по Ригѣ и Динаминдской крѣпости, для чего назначены торгъ 14 и переторжка 17. числѣ Марта мѣсяца сего года отъ 10 часовъ утра до 3 пополудни.

Желающіе купить сіи инструменты и вещи могутъ приходить въ Рижскую Инженерную Команду до начатія торговъ, разсматривать условія и самые инструменты и вещи.

Покупатель какого либо инструмента и вещи порознь или всѣхъ вдругъ, за оставшуюся съ переторжки послѣднюю цѣну долженъ внести на основаніи свода законовъ Гражданскихъ тома X, статьи 4017 (изданія 1842 года) въ задатокъ 1/10 съ рубля всей оставшейся цѣны и ожидать разрѣшенія Начальства о полученіи инструментовъ и вещей въ ихъ вѣденіе.

Рига, 13. Февраля 1861 года.

* * *

Zur Zurechtstellung der Publication vom 27. Januar 1861, Nr. 113 (Livl. Gouvernements-Zeitung vom 15. Februar c., Nr. 19), wird hiermit bekannt gemacht, daß die Ballast-Entlöschung der in den Rigaschen Hafen kommenden Schiffe auf 6 Jahre, vom Beginn der Navigation 1861 bis zum Schlusse der Schiffahrt 1866, torgmäßig am 23. Februar d. J. beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio vergeben wird.

Riga-Rathhaus den 16. Februar 1861.

Nr. 141.

Auction.

Montag den 27. d. M. und an den folgenden Tagen, Nachmittags 5 Uhr, werden in meinem Auctions-Locale, kleine Schloßstraße gegenüber der Alexeikirche, zwei Nachlassenschaften, bestehend in Meubeln aller Art von Nuß-, Mahagoni-, eschenem und polirtem Holze (zusammen 3 Sophas, 1 Kabinet-Divan, 60 Stühle, 2 Sophatische, 3 Wandspiegel, 2 Kartentische, 3 eschene Speisetische, 5 andere eschene Tische, 2 Etagere, 6 kleine runde schwarze Tische, 1 Kleiderschrank, 1 Waschtisch ꝛc.); ferner: 2 Gypspostamente mit Statüen, Bronce-Leuchter, Tischlampen, 2 eiserne Geldkasten, 1 neue kupferne Theemaschine, Operngläser, Gold- und Silbersachen, in alten Ringen, Löffeln ꝛc. bestehend, 1 Tschemodan, verschiedene Oelgemälde und mehre andere brauchbare Sachen — gegen baare Zahlung öffentlich versteigert werden. H. Busch,

st. Krons-Auctionator.

* * *

Auf Verfügung Eines Edlen Landvogteigerichts werden Freitag den 24. Februar 1861 um 12 Uhr vor dem Rathhause Silberzeug, bestehend in 4 Salzdosen, 11 Theelöffeln, 1 Zuckerzange, 4 Zuckerschaufeln, 1 Gabel und 1 goldene Taschenuhr, ferner Pferde und Equipagen und andere Sachen, wie gewöhnlich gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

C. Helmsing, Stadt-Auctionator.

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben, und wird daher der etwaige Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Regierung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Pass-Büreau abzuliefern.

Der Placatpaß des hiesigen Bürgers Jon Abramow Frolow vom December vergangenen Jahres.

Abreisende.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths'dieserhalb melden mögen.

Carl Alexander Tiedemann, 2

nach dem Auslande.

Johann Friedrich Graf, Peter Nikolajew Maslow, Martin Michael Saußing, Charlotte Dorothea Osterhof, Wassilly Wassiljew Judin, Jacob Franz, Marfa Jefimowa Dewaetnikowa, Rosalie Henning, Leonida Danilow Hausmann, Jossel Mowschowitsch Kelin, Leib Wolff Itzkowitsch Hirschowitsch, Gustav Otto Poppe, Johann Christian Strauß, Ferdinand Jub. Schubelowsky, Itzka Schmuilowitsch Slutzky, Carl Alexander Johannsohn, Anella Andrejewa Romanowsky, Berk Idelewitsch Lurje, Carl Grün, Anna Andrejewa, Alexandra Caroline Steinmann, Heinrich Burchard Schiemann, Abram Michel Leiserowitz Krantzin,

nach andern Gouvernements.

Für den Vice-Gouverneur: Aelterer Regierungs-Rath **W. Poorten.**

Aelterer Secretair: **A. Blumenbach.**